

Berichte zu den Krötenwanderungen im Landkreis Altötting 2012

Krötenwanderung im südlichen Landkreis Altötting 2012

Edelham, 20 Mai 2012

Hans Wöcherl

An folgenden Orten im **südlichen** Landkreis Altötting wurden von uns am 13. und 14. März 2012 Krötenzäune errichtet und Mitte April wieder abgebaut:

- an der Kiesgrubenstraße zwischen Kastl und Gendorf
- bei Biburg, westlich und östlich der nördlichen Einmündung aus dem Tal in die Kreisstraße AÖ 25
- in Tyrlaching am östlichen Rand der Kreisstraße AÖ 25 auf der Höhe des Dorfweihers
- in Oberweidach, Gmde Feichten, an der Wiese auf der Höhe der Baumallee
- erstmals bei Kromposthub an der Gemeindeverbindungsstraße auf der Höhe des Wäldchens

Die Wanderung setzte am 16. März ein und dauerte heuer sehr lange, bis in den Mai hinein, weil die Temperaturen im März und April nachts durchweg sehr kühl und trocken waren.

Die Ergebnisse der Wanderungen zwischen Kastl und Gendorf sowie in Tyrlaching wurden bereits direkt an den BN weitergegeben bzw. lagen mir für diesen Bericht nicht vor.

Die Daten und Ergebnisse im einzelnen:

	Beginn der Wanderung	Tage stärkster Wanderung	Letzte Kröten	Anzahl der geretteten Kröten	Betreuer
Biburg	16.03	18.-19.03	Mitte April	68	Wöcherl/Huber A.
Kromposthub	16.03	20.03	Mitte April	32	Huber A./Wöcherl
Oberweidach	14.03	19.-25..03	15.04	90	M. Datz
Tyrlaching	16.03	25.03.	04.04.	415	Erich Huber
			Gesamt :	605	

Erfahrungen:

Bei **Biburg** wurden weniger Kröten gerettet als im Vorjahr, was vor allem auf Schwierigkeiten bei der Verankerung der Zäune am Boden zurückzuführen ist: Die Haken wurden durch den Fahrtwind aus dem Boden rausgezogen oder gewährleisteten wegen der geringen Krümmung des Halteteils keine sichere Haftung des Zaunes am Boden. Die Folge war, dass trotz Zaun etwa 35 Kröten überfahren wurden. A.Huber hat sich bereit erklärt, die zu schwach gekrümmten Haken nachzubiegen. Dieses Jahr verteilten sich die Kröten wieder auf die Zäune westlich und östlich der Einmündung.

Auch bei **Kromposthub**, wo bisher nicht gesammelt wurde, wurden etwa 15 Kröten außerhalb des Zaunbereichs überfahren. Eine Verlängerung ist wegen einer Einfahrt jedoch schwierig.

In **Oberweidach** hat sich die Zahl der gesammelten Kröten halbiert, was unbekannte Ursachen hat.

Abbau und Einlagerung der Zäune:

Die Zäune wurden Anfang bis Mitte April abgebaut und im Anwesen Edelham 29 eingelagert und zwar wie folgt:

2 Zaunhälften mit der Länge von insgesamt ca. 100 m für Biburg

1 Zaun (100 m) für Kromposthub

1 Zaun (100 m) für Oberweidach

2 Zäune (2x 100 m) für Tyrlaching



Aufstellen Krötenzaun in Emmerting

Krötenwanderung in Emmerting

Emmerting 06.06.2012

Hans-Florian Ott

An folgenden Orten wurden in Emmerting am 02./03.2012 Krötenzäune aufgestellt :

Obere Dorfstrasse zwischen Altstrasse und Kastlerstrasse (Englschallinger) –
Zaunlänge ca 260m

Altstrasse zwischen Alte Poststrasse und Zufahrt zu Anwesen Riebesmeier, Zaunlänge
100m

Alte Poststrasse zwischen Sportplatz und Salzmannstrasse – Zaunlänge ca 200m

Teilnehmer beim Kröten sammeln : Renate Pittner,
Nadine Nickerl,
Herr Pasti und
Hans-Florian und Katharina Ott

Kröten gesammelt lt. Liste :

Renate Pittner	mä / weibl.	15 + 6 = 21
Herr Pasti		2 + 1 = 3
Nadine + Florian + Katharina		39 + 21 = 60

Gesamt :	84 Kröten
----------	-----------

Die überwiegende Anzahl der Kröten wurde in der Oberen Dorfstrasse gesammelt (ca. 10 Stck Altstrasse und Alte-Dorfstrasse)

Die Krötenzäune wurden am 29.03.2012 abgebaut.

Das Sammelergebnis zeigt, dass 2012 in Emmerting wesentlich weniger Kröten gesammelt wurden als im Vorjahr.

Verglichen über die letzten vier Jahre sehen die Sammelergebnisse wie folgt aus :

2009	170 Stck
2010	129 Stck
2011	161 Stck
2012	84 Stck

Der diesjährige schwache Krötenstand kann auch die Folge der Kälteperiode im Januar 2012 sein. Mit eine Rolle scheint aber auch die nicht vorhandene Ackerkultur in der Sportplatzgegend zu sein. Hier wurde zum einen vom dortigen Landwirt stark gedüngt (auch während der Krötensammlung) und schon seit längerer Zeit ausschliesslich Mais angebaut. Ebenso wird im Sportplatzbereich wenig für die Biotopkultur getan (mehr verschüttet als gepflegt).

Krötenwanderung in Winhöring / Aufham

Winhöring, 23.05.2012

Dieter Seifert



Aufstellen Krötenzaun in Winhöring

Das Krötensterben während der Wanderzeit in Aufham / Winhöring im letzten Jahr veranlasste die engagierte Naturliebhaberin Astrid Gebhard (Betreiberin der dortigen Hundeschule) zum Handeln. Über den örtlichen Naturschutzbeauftragten und die Untere Naturschutzbehörde beim Landratsamt Altötting

wurde von den Ehrenamtlichen des BUND Naturschutz ein Krötenzaun errichtet. Das Ergebnis der Rettungsaktion war phänomenal. Weit über ein tausend Kröten wurden von der Initiatorin Frau Gebhard gerettet. Zwei mal am Tag, früh am Morgen und spät am Abend, ging sie die 15 Eimer ab und trug die Kröten in der hand über die Strasse. Eifrig unterstützt wurde sie von ihren zahlreichen Hundefreunden, welche ihre Hundeschule besuchen. Aber auch zahlreiche Passanten, die des Weges kamen halfen. Das Biotop in Aufham / Winhöring ist einzigartig. Wald und Wasserfläche liegen nah beieinander und sind nicht zersiedelt, leider durch eine Strasse getrennt, auf der die Kröten zu hunderten den Tod finden, werden sie nicht geschützt. Die Gemeinde Winhöring unterstützte die Kröten-Rettungsaktion mit den ihr zur Verfügung stehenden Mitteln unbürokratisch vom ersten bis zum letzten Tag. Ein enormer Erfolg für die Krötenpopulation in Aufham weil sich so viele Engagierte zusammenfanden und Hand in Hand arbeiteten. Wer mitmachen will ist für das nächste Frühjahr herzlich eingeladen.

Kröten gesammelt lt. Aufstellung : bis 30.03.2012
399

1063 Kröten mä / weibl. 664 /

Vom 31.03. bis 07.04. keine Kröten, der Krötenzaun wird abgebaut.

Krötenwanderung Kastl

Georg Bonauer, Emmerting

Kieswerk Schwarz und Strasse bei Kieswerk Schwarz

Gesammelt, gesamt : 439 Kröten mä / weibl. 378 / 61

Hier fällt auf , dass unverhältnismäßig viele männl. Kröten gesammelt wurden – Ursache ?

Stand Kiesgrube Schwarz – von Herrn Klett auch keine genauen Angaben – hier ist lediglich bekannt dass diese Kiesgrube aufgelöst und bebaut werden soll.

Für ein neues Biotop gibt es noch keine konkrete Vorstellung.

Kastl

Christine Marchner

Gesammelte Kröten lt. Sammelliste : keine Krötenzäune !!

Kreisel – St 2107 bei Kastl bis 09.04.12 184 Kröten mä / weibl. 152 / 32

Fliegl Agro Center bis 06.04.12 430 Kröten mä / weibl. 370 / 60

Auch hier eine hohe Überzahl der mä Kröten

Emmerting, 12.06.2012 Hans-Florian Ott